

Ablauf Tribute (Tempo 95!)

1 Langsamer Teil :

1.1 Start mit Sextolen von caixa:



1.2 Die Melodie vom langsamen Blues spielt die Trompete, begleitet von Tuba (Terz), Posaune (Quint) und Saxophon (Okt.)
Percussion: Surdo (2x): 1 . . . (laidback)4, (Die 1 tief gedämpft, die 4 als click am Rand)
Caixa/Becken (Swing), Shaker, Handclap auf (laidback)4.

2 Mit einem **Übergang** (4 Takte) geht es in den schnellen, swingenden „Room-to-move“ - Teil

Übergang

surdo primera e segunda

handclap oder click oder rim

repique

Triole!

3 „Schneller“ Teil (Swing, Room to move):

Surdo (2x), Caixa/Becken, Glocke lt. Anleitung, und Schellentamborim.

alle anderen Handclap auf 2 und 4.

Fills von Repique oder Timba, am Ende des 4-ten 8-ten und 12-ten Takts. („Diese Lücke“)

surdo segunda

surdo primera

handclap

ts

tb

tu

Diese Lücke

- 3.1 Melodie „as witten“ ein oder zwei Durchläufe ?
- 3.2 Soli: Trompete, Posaune, Sax (Bläserbegleitung wechselt im ts/tb – Solo durch)
tp-solo: ts=8;tb=5;tu=3; **tb-solo:** tp=8;ts=5;tu=3; **ts-solo:** tp=8;tb=5;tu=3;
- 3.3 Solo Caixa, zuerst ohne Begleitung, im zweiten Durchlauf setzen Bläser ein.
- 3.4 Melodie „as witten“, zwei Durchläufe, Publikum zum Klatschen animieren.
(Knackiger Schluss: Letzten Takt betonen)

Was den Teil mit den Soli angeht, sollten wir mit den verschiedenen Begleitungen experimentieren. Die Begleitung mit der 1 – 4 – Betonung passt wohl am besten zum ts-Solo. Vielleicht ist auch ein drittes caixa-Solo mit 1 – 4 schön.

